

Unser Leitbild

"Es ist normal, verschieden zu sein"
(Richard von Weizsäcker)

***Jeder Mensch ist einzigartig und
hat ein Recht auf Selbstbestimmung,
Respekt, Würde, Heimat und Bildung.***

Die Lebenshilfe Rhön-Grabfeld e. V. ist eine Elternvereinigung. Sie nimmt jeden Menschen in seiner Einzigartigkeit und Gleichwertigkeit an, unabhängig von Herkunft und Religion. Unsere Werte sind Vertrauen, gegenseitiger Respekt und Selbstbestimmung. Die Lebenshilfe Rhön-Grabfeld e. V. trägt Sorge dafür, dass Menschen mit Behinderung in allen Lebensphasen und Altersstufen entsprechend ihren Bedürfnissen und Möglichkeiten leben können und in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung und Teilhabe gefördert werden.

Wir gestalten eine Umgebung, in der sich Menschen mit Behinderung zuhause fühlen, sich als Gleichberechtigte in der Gesellschaft wahrnehmen, Lebensfreude erfahren und diese dadurch auch selbst ausstrahlen können.

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der einzelne Mensch mit seiner individuellen Besonderheit, der Unterstützung zur persönlichen Entwicklung und zur Entfaltung seines Lebens in unserer Gesellschaft braucht.

Unsere Sorge gilt dem körperlichen und seelischen Wohlbefinden jedes Einzelnen. Um auch den Menschen gerecht zu werden, die sich nur schwer selbst äußern können, ist es notwendig, dass wir als Assistenten im täglichen Leben ihre Ausdrucksformen begreifen und gemeinsam mit ihnen entsprechende Formen der Kommunikation erlernen und auch einsetzen.

Die uns anvertrauten Menschen sollen zu einem Höchstmaß an Eigenverantwortlichkeit befähigt und somit in die Lage versetzt werden, eigene Entscheidungen zu treffen. Institutionelle Interessen dürfen den persönlichen Interessen der Betreuten nicht übergeordnet werden. Jeder hat das Recht, verschiedene Angebote anzunehmen oder abzulehnen. Die Grundlage unserer Arbeit ist personenzentriert und sozialraumorientiert. Ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern bzw. weiteren Bezugspersonen zum Wohle der uns anvertrauten Menschen mit Behinderung.

Die unterschiedlichen Lern-, Förder- und Wohnformen orientieren sich an der Situation des einzelnen Menschen. Die Lebenshilfe Rhön-Grabfeld bietet Möglichkeiten an, in denen Menschen mit Behinderung in den verschiedensten Lebensphasen Heimat finden können. Lebensfreude und Lebensqualität im Alltag ist wesentlicher Bestandteil und Erkennungszeichen unserer Einrichtungen. Toleranz und Neutralität gegenüber unterschiedlichen weltanschaulichen, politischen und privaten Lebenseinstellungen ist unabdingbar.

Die Lebenshilfe nimmt wichtige gesellschaftliche und staatliche Aufgaben wahr. Wir greifen aktuelle und gesellschaftliche Entwicklungen auf und setzen sie zum Wohl der Menschen mit Behinderung ein; wir beziehen Stellung, um die Betreuungsstandards der Menschen mit Behinderung kontinuierlich zu verbessern und dauerhaft zu sichern. Zur Entfaltung und Sicherung der Lebensqualität des Menschen mit Behinderung schaffen wir Rahmenbedingungen hinsichtlich Organisation, Konzeption, personeller und sachlicher Ausstattung.

Unsere Mitarbeiter/innen identifizieren sich mit unserem Leitbild. Sie werden regelmäßig geschult, um sie für ihre Arbeit mit den ihnen anvertrauten Menschen zu sensibilisieren. Eine kreative und

aktive Öffentlichkeitsarbeit ist zur Wahrung der Interessen von Menschen mit Behinderung notwendig. Das Verhältnis von Betroffenen, Angehörigen, Bezugspersonen und Mitarbeitern/innen ist auf allen Ebenen geprägt von gegenseitiger Wertschätzung und Anerkennung und dem Bewusstsein gemeinsam getragener Verantwortung. Gemeinsam getragene Verantwortung bedeutet: Verantwortung aller - in ihrer jeweiligen Rolle - für die Menschen mit Behinderung in allen möglichen Einrichtungen bzw. Wohnformen; Identifikation mit den gemeinsamen Zielen und Überwindung von Ressortdenken.

Die Unterschiedlichkeit der Interessen aller Beteiligten - der Menschen mit Behinderung, der Angehörigen, Bezugspersonen und der Mitarbeiter/innen - birgt die Chance, die individuellen Belange in der Förderung und Begleitung der uns anvertrauten Menschen zu betrachten und daraus Konzepte zu erarbeiten, welche auf die Bedürfnisse der Menschen mit Behinderung zugeschnitten sind.

***"Wir selbst müssen die Veränderung sein,
die wir in der Welt sehen wollen."
(M. K. Gandhi)***